

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Sebastian Schlüsselburg (LINKE)

vom 26. Januar 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 27. Januar 2022)

zum Thema:

Entwicklung der Steuerprüfungen bei Betrieben im Land Berlin

und **Antwort** vom 08. Februar 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 11. Feb. 2022)

Herrn Abgeordneten Sebastian Schlüsselburg (LINKE)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/10771

vom 26.01.2022

über Entwicklung der Steuerprüfungen bei Betrieben im Land Berlin

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Betriebe waren in der Betriebskartei der Berliner Finanzämter jeweils zum Stichtag 31.12. in den vergangenen zehn Jahren erfasst (bitte aufschlüsseln nach Jahren sowie den Größenklassen Großbetriebe, Mittelbetriebe, Kleinbetriebe und Kleinstbetriebe)?

Zu 1.: Steuerpflichtige, die der Außenprüfung unterliegen, werden nach § 3 der Betriebsprüfungsordnung jeweils zu einem Stichtag in die Größenklassen Groß-, Mittel-, Klein- und Kleinstbetriebe eingeordnet. Die Einordnungen der Betriebe erfolgen grundsätzlich alle drei Jahre und führten zu folgenden Ergebnissen:

	Großbetrieb e	Mittelbetrieb e	Kleinbetrieb e	Kleinstbetrie be
2010	5.804	26.635	49.015	330.123
2013	6.154	28.620	53.309	331.116
2016	6.179	28.447	54.588	337.592
2019	7.719	31.200	65.124	373.956

2. Wie viele Betriebsprüfungen wurden im vorbezeichneten Berichtszeitraum bei den genannten Betrieben mit jeweils welchen Prüfergebnissen durchgeführt (bitte aufschlüsseln nach Jahren sowie den Größenklassen Großbetriebe, Mittelbetriebe, Kleinbetriebe und Kleinstbetriebe)?

Zu 2.: Die Anzahl der durchgeführten Betriebsprüfungen bei Groß-, Mittel-, Klein- und Kleinstbetrieben sowie die entsprechend den bundeseinheitlichen Statistikgrundsätzen festgestellten Mehr-/ (Minder-) Steuern sind der beigefügten Anlage 1 zu entnehmen.

Die Mehrergebnisse der Betriebsprüfung unterliegen großen Schwankungen, weil die Abschlüsse, insbesondere von Betriebsprüfungen bei Konzernen und Größtbetrieben, nicht in jedem Jahr gleichmäßig erfolgen. Darüber hinaus werden sie häufig von Einzelfällen beeinflusst.

3. Wie stellt sich das Mehrergebnis nach Steuerarten im 10-Jahres-Vergleich dar (bitte aufschlüsseln nach Jahren und den Steuerarten Umsatzsteuer, Einkommenssteuer, Körperschaftssteuer, Gewerbesteuer, Zinsen und Sonstiges)?

Zu 3.: Die Höhe der festgestellten Mehr-/ (Minder-) Steuern aus Betriebsprüfungen nach Steuerarten ist der beigefügten Anlage 2 zu entnehmen. Hier wurden die Mehr-/ (Minder-) Steuern aller durch die Betriebsprüfungsstellen in den jeweiligen Jahren durchgeführten Außenprüfungen aufgeführt.

4. Wie viele Betriebsprüferinnen und Betriebsprüfer wurden im vorbezeichneten Berichtszeitraum für die durchgeführten Prüfungen eingesetzt?

Zu 4.: Zur Beantwortung der Frage der Anzahl der Betriebsprüferinnen und Betriebsprüfer, die für die durchgeführten Prüfungen eingesetzt wurden, wurde die nach bundeseinheitlichen Grundsätzen zu ermittelnde Zahl der „vorhandenen Prüfer“ herangezogen.

Die Zahl der „vorhandenen Prüfer“ weist die unmittelbar mit Außenprüfungen befassten Dienstkräfte - dargestellt in Vollzeitäquivalenten – aus.

Jahr	„vorhandene Prüfer“
2012	619
2013	613
2014	616
2015	650
2016	642
2017	653
2018	653
2019	623
2020	584
2021	596

5. Wie hat sich die Betriebsprüfungsquote im vorbezeichneten Berichtszeitraum entwickelt (bitte zusätzlich die Gesamtquote auch nach Jahren sowie den Größenklassen Großbetriebe, Mittelbetriebe, Kleinbetriebe und Kleinstbetriebe aufschlüsseln)?

Zu 5.: Die Prüfquote der einzelnen Größenklassen der letzten zehn Jahre ist der Anlage 3 zu entnehmen.

6. Wie haben sich die Umsatzerlöse und Betriebsgewinne der Groß-, Mittel- und Kleinbetriebe nach den seit dem 1.1.2019 für die einzelnen Betriebsarten geltenden Abgrenzungsmerkmalen in Berlin entwickelt (bitte aufschlüsseln nach Jahren, Handelsbetrieben (H), Fertigungsbetrieben (F), Freien Berufen (FB), Anderen Leistungsbetrieben (AL), Kreditinstituten (K), Versicherungsunternehmen (V) und Land- und forstwirtschaftlichen Betrieben (LuF)?

Zu 6.: Aufzeichnungen zur Entwicklung der Umsatzerlöse und Betriebsgewinne der einzelnen Größenklassen werden nicht gesondert erhoben.

Die Merkmale für die Einordnung werden von den obersten Finanzbehörden der Länder im Benehmen mit dem Bundesministerium für Finanzen zur jeweils nächsten Einordnung der Betriebe in Größenklassen bundeseinheitlich festgelegt. Die nächste Einordnung erfolgt voraussichtlich zum 01.01.2024. Daher haben die im Bundessteuerblatt veröffentlichten zum 01.01.2019 geltenden Abgrenzungsmerkmale weiterhin Bestand.

Berlin, den 08. Februar 2022

In Vertretung

Barbro Dreher
Senatsverwaltung für Finanzen

Anzahl der geprüften Betriebe sowie die Höhe der festgestellten Mehr-/ (Minder-) Steuern
(in €)

Anlage 1

		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Großbetriebe	geprüft	1.450	1.478	1.439	1.382	1.171	1.383	1.386	1.350	1.106	1.124
	Mehrsteuer	853.137.527	372.499.026	296.343.574	226.672.918	153.422.276	256.120.907	279.585.661	167.358.212	143.763.658	1.202.257.018
Mittelbetriebe	geprüft	2.590	2.639	2.434	2.371	2.112	2.412	2.534	2.460	2.024	1.837
	Mehrsteuer	83.035.465	74.672.607	74.215.428	54.347.246	59.024.777	86.248.977	78.023.479	71.756.204	39.778.145	81.554.813
Kleinbetriebe	geprüft	2.289	2.237	2.205	2.136	2.032	2.381	2.423	2.371	1.809	1.700
	Mehrsteuer	44.919.190	33.483.709	44.590.381	42.288.377	41.368.133	41.353.723	51.702.046	53.651.778	49.260.527	35.105.185
Kleinstbetriebe	geprüft	2.285	2.205	2.470	2.560	2.603	3.320	3.748	3.848	3.080	3.081
	Mehrsteuer	32.156.948	40.082.996	30.509.965	31.099.105	40.378.024	65.301.541	61.151.118	67.089.182	85.397.509	85.604.350

Festgestellte Mehr-/ (Minder-) Steuern aus Betriebsprüfungen nach Steuerarten (in €)

Anlage 2

Steuerarten	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Umsatzsteuer	66.481.570	53.876.158	72.902.168	86.375.031	59.396.370	50.874.470	93.409.141	84.993.265	66.728.744	71.783.072
Einkommensteuer	158.427.430	112.618.266	156.983.415	94.007.246	108.734.656	143.634.701	95.642.958	108.359.540	109.965.399	185.543.185
Körperschaftsteuer	284.995.381	161.241.783	122.600.491	64.532.473	32.470.350	93.360.359	80.776.842	24.854.735	27.287.970	132.082.207
Gewerbsteuer	245.727.236	86.244.703	66.387.645	63.576.394	60.087.081	92.014.515	106.064.324	76.364.509	60.891.966	157.846.766
Zinsen § 233a AO	197.851.267	95.377.896	40.101.319	40.244.416	32.357.711	58.652.714	75.805.167	47.954.340	39.751.107	103.079.564
sonst. Steuern	88.713.350	72.087.448	11.128.012	19.006.787	13.652.794	20.025.840	25.102.023	26.427.342	19.360.074	778.078.291
Summe	1.042.196.234	581.446.254	470.103.050	367.742.347	306.698.962	458.562.599	476.800.455	368.953.731	323.985.260	1.428.413.085

Prüfquote je Größenklasse (in %)

Anlage 3

Größenklasse	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Großbetriebe	25,0	24,0	23,4	22,5	18,9	22,4	22,4	17,5	14,3	14,6
Mittelbetriebe	9,7	9,2	8,5	8,3	7,4	8,5	8,9	7,9	6,5	5,9
Kleinbetriebe	4,7	4,2	4,1	4,0	3,7	4,4	4,4	3,6	2,8	2,6
Kleinstbetriebe	0,7	0,7	0,7	0,8	0,8	1,0	1,1	1,0	0,8	0,8
Gesamt	2,1	2,0	2,0	2,0	1,9	2,2	2,4	2,1	1,7	1,6